

Der kronende Abschluss

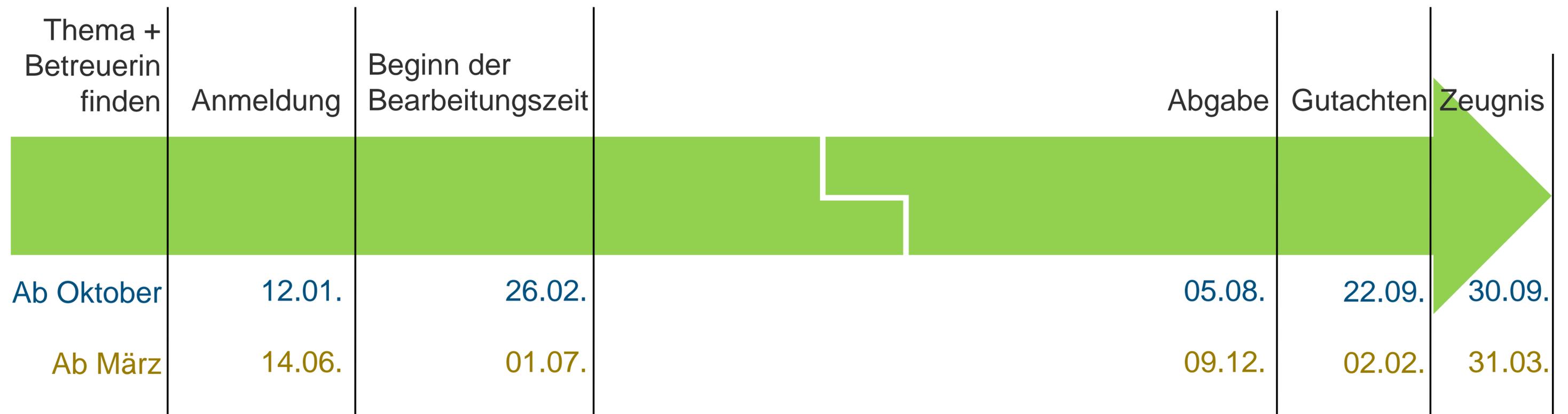
Alles Wichtige zur BA-, MA- und Stex-Arbeit

Daniel Schmidt und Rebecca Pates, 24.04.2024

Programm

1. Anmeldung und Fristen
2. Betreuer:in finden
 Exkurs: Doppel-Bachelor
3. Thema finden
4. Arten von Abschlussarbeiten
5. Bewertungskriterien
6. Forschen ist Scheitern
7. Formalia
8. Unterstützung

1. Anmeldung und Fristen



Die Anmeldefristen und Bearbeitungszeiträume variieren leicht. Die aktuellen Daten finden Sie im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. auf der Homepage der Prüfungsmanagerin.

1. Anmeldung und Fristen

- Nach Absprache mit Betreuer*in und Prüfungsmanager*in und aus triftigem Grund Abweichungen beim Beginn des Bearbeitungszeitraums möglich
- Für die Lehramtsstudiengänge gelten abweichende Anmeldungs- und Bearbeitungsfristen. Bearbeitungsdauer: 4 Monate. Prüfungsbehörde ist das Landesamt für Schule und Bildung. Weitere Infos hier: <https://lehrkräftebildung.sachsen.de/zweite-phase-3986.html>
- Rückgabe des Themas innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Bearbeitungszeit
- Verlängerung bei Krankheit – Einreichung der Krankschreibung bei der Prüfungsmanagerin
- In besonderen Fällen (unvorhersehbare und unverschuldete Verhinderung) Verlängerung von maximal 4 (BA, LA) bzw. 6 (MA) Wochen: Antrag an den Prüfungsausschuss/das LaSuB spätestens vier Wochen vor Abgabefrist

2. Betreuer:in finden

- Prüfer*innen-Liste auf Homepage des Instituts
- Thematische Einordnung: Teilgebiete der Politikwissenschaft bzw. Arbeitsbereiche des Instituts
- Für Zweitbegutachtung: Vorschlag mit Betreuer*in absprechen
- Gegebenenfalls fachexterne Zweitgutachter*in (auf begründeten Antrag an den Prüfungsausschuss)

- **Wichtig: Möglichst früh beginnen!**

Exkurs: BA-Arbeit im Doppel-Bachelor

3 Möglichkeiten:

1. Eine Arbeit in einem Fach:

- Auf Antrag an den Prüfungsausschuss KANN eine in einem anderen Fach geschriebene und bestandene Arbeit anerkannt werden
- Tipp: Suchen Sie einen (Zweit)Gutachter aus der Politikwissenschaft
- Noten werden übernommen

2. Eine Arbeit in beiden Fächern:

- Sie melden Ihre Arbeit in beiden Fächern an; die Arbeit muss dann den Umfang von zwei Arbeiten haben.
- Sie können jeweils einen Betreuer in jedem Fach wählen, oder aber zwei Betreuer in unterschiedlichen Fächern

3. Zwei Arbeiten, eine für jedes Fach

- Vorteile: Sie können in jedem Fach Ihren Interessen nachgehen, und in unterschiedlichen Geschwindigkeiten ihren Abschluss machen

3. Thema finden

3+ Möglichkeiten:

1. **Fragen Sie eine* Dozent*in** — vielleicht gibt es da ein Problem in ihrer Forschung, bei dem sie Hilfe braucht
2. **Interesse** — gab es da mal eine Veranstaltung, auch außeruniversitär, die Ihr Interesse geweckt hat, oder eine HA die Sie schon geschrieben haben (*Selbstplagiat gibt es nicht* unterhalb der Promotion!)
3. **Lesen** Sie wissenschaftliche Texte oder Artikel und überlegen sich, ob Sie sich mit einem dieser Themen näher beschäftigen möchten

Es kann erst mal vage sein — erarbeiten Sie ein Projekt doch im Austausch mit Ihrer Erstbetreuerin; erst dann schreiben Sie ein Exposé.

4. Arten von Abschlussarbeiten

Alle sind gleich satisfaktionsfähig

1. Literatursynopse
2. empirische Forschung
3. theoretische Erörterung

4.1. Literatursynopse

= vergleichende Gegenüberstellung von Texten

Wichtig ist,

- dass Sie hier nicht nur deskriptiv vorgehen; Sie müssen die Literatur nach von Ihnen erarbeiteten Maßstäben **ordnen** (etwa: zeitlich / nach theoretischen Vorannahmen / nach Denkschulen / nach wissenschaftlich / proto-wissenschaftlich / medial ODER in Bezug auf die Lösung eine von Ihnen erarbeiten Fragestellung)
- dass Sie nicht Literatur von vor 50 Jahren verwenden, es sei denn, es ist eine historische Arbeit
- dass Sie nicht interessante, aber unwissenschaftliche / "fremdwissenschaftliche" Literatur vermengen – ES SEI DENN, Sie arbeiten nach den Kriterien der Grounded Theory (*all is Data*)
- dass Sie Ihre Textwahl vorab mit Ihren Betreuer*innen gut absprechen

4.2. Empirische Forschung

Quantitativ oder qualitativ

Wichtig:

- die Kriterien guter Forschung aus dem Methodenmodul — gehen Sie bei qualitativer Forschung nicht deduktiv vor, stellen Sie Ihre Thesen also nicht an den Anfang der Arbeit
- Nehmen Sie sich nicht zu viel vor, was Sie dann nicht auswerten können; bei qualitativer Forschung werden Sie *keine Sättigung erreichen* können
- Es ist souveräner, wenn Sie die Schwächen Ihrer Arbeit und die Limitiertest der Aussagekraft ihrer Ergebnisse artikulieren

4.3. Theoretische Erörterung

Darstellend oder Bewertend

Wichtig:

- Sie können Theorien bewerten (aber Achtung vor der Darstellung von Befindlichkeiten!), etwa
 - anhand einer von Ihnen erstellen Frage, wobei es wichtig ist, dass Sie die **Bewertungskriterien artikulieren** können (= die Frage operationalisieren können) und dieses dann auf die Texte bzw Theorien anwenden
 - anhand einer Gerechtigkeits- oder anderen empirisch-normativen Frage (trägt eine Umsetzung der Theorie von X oder Y zu einer besseren Verteilungsgerechtigkeit bei? Was würde Jesus / Marx / Judith Butler dazu sagen?)

5. Bewertungskriterien

Erst die Dissertation ist ein eigener Beitrag zu wissenschaftlichen Erkenntnissen.

- Im BA dient eine Abschlussarbeit dazu, zu zeigen, dass Sie (politik-)wissenschaftliches Arbeiten im Zuge Ihres Studium erlernt haben und nach den üblichen Kriterien der Wissenschaftlichkeit durchführen können.
- Im MA dient eine Abschlussarbeit dazu, zu zeigen, dass Sie eigenständig und selbstbewusst wissenschaftliche Thesen erstellen und verteidigen können;
- ein guter Stil macht einen großen Unterschied und entscheidet gegebenenfalls zwischen einer guten und einer sehr guten Arbeit. -> gehen Sie frühzeitig in die Schreibwerkstätten des Academic Lab...
- Besprechen Sie dies mit Ihren Betreuer*innen!
- Wichtig ist, dass Sie Ihr Problem (und nur Ihr Problem) bearbeitend am Schluss der Arbeit dazu Stellung nehmen.

6. Forschen ist Scheitern

Scheitern tun wir alle!

Es geht nicht darum, an einer solchen Arbeit zu scheitern, sondern darum, mit wie viel Eleganz man das Scheitern bewältigt...

7. Formalia

- Zeilenabstand 1,5, Schriftgröße 12 pt, Times New Roman, außen 4 cm Rand;
- Blocksatz mit Silbentrennung;
- Quellennachweis konsistent im Text oder als Fuß-/Endnote;
- Literatur- und Quellenverzeichnis.
- Für die Zitatnachweise (im Text, als Fuß- oder Endnote) und das Literaturverzeichnis ist kein bestimmtes Format vorgeschrieben. Man sollte sich aber an eine akademische Konvention halten und diese dann durchgängig verwenden.
- Um Papier zu sparen, kann die Arbeit zweiseitig ausgedruckt werden. Bindung — wenn möglich — in Spiralheftung.
- Das Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung (ZLS) hat Hinweise für Formalia in wissenschaftlichen Arbeiten zusammengestellt. Hier dazu mehr: [ZLS](#)

7. Formalia

- B.A.- und M.A.-Arbeiten in doppelter Druckausführung sowie in elektronischer Form (eMail) fristgerecht bei der Prüfungsmanagerin einreichen
- Wissenschaftliche Arbeiten im Lehramt in dreifacher Druckausführung sowie auf elektronischem Datenträger fristgerecht bei der SBAL und den GutachterInnen einreichen
- Der Arbeit ist eine unterschriebene Eigenständigkeitserklärung einzubinden. Textvorschlag:

„Eigenständigkeitserklärung. Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Bachelorarbeit selbständig verfasst habe. Ich versichere, dass ich keine anderen als die angegebenen Quellen (inklusive KI-Programme) benutzt und alle wörtlich oder sinngemäß aus anderen Werken übernommenen Aussagen als solche gekennzeichnet habe und dass die eingereichte Arbeit weder vollständig noch in wesentlichen Teilen Gegenstand eines anderen Prüfungsverfahrens gewesen ist. Die elektronische Fassung stimmt mit der gedruckten Fassung überein.“

8. Unterstützung

- Studienfachberater: stubepowi@uni-leipzig.de
- PA-Vorsitzende: pates@uni-leipzig.de
- **Betreuungspersonen**
- Schreibportal der UL: <https://home.uni-leipzig.de/schreibportal/>
- Academic Lab: <https://www.uni-leipzig.de/academic-lab>
- Psychosoziale Beratung Studentenwerk: <https://www.studentenwerk-leipzig.de/psychosoziale-beratung>
- Psychosoziale Beratung StuRa: <https://stura.uni-leipzig.de/psychosoziale-beratung/>
- Psychosoziale Beratung ZLS (Lehramt): <https://www.zls.uni-leipzig.de/studium-beratung/beratung/psychologische-beratungsstelle>

8. Unterstützung

- Moodle-Kurs Abschlussarbeiten in der Politikwissenschaft: <https://moodle2.uni-leipzig.de/course/view.php?id=33281>

